

# „New Generation of Oral Implantology“

■ Eine neue, junge Generation von Implantologen etabliert sich in den Fachgesellschaften – logisch und sinnvoll zugleich, aber nicht immer einfach in der Umsetzung. Die konsequente Arbeit mit Studenten, Assistenten und jungen Zahnärzten trägt nun auch in der DGZI Früchte. Am 15. Februar 2013 formierte sich die neue Studiengruppe „New Generation of Oral Implantology“ in Hamburg. Und wie es sich für die junge Generation gehört, wurde bei der Gründungsveranstaltung im Hamburger Traditionshotel Elysée gleich richtig losgelegt. Neben der Gründung und Besprechung der kommenden Projekte standen Vorträge von Mitgliedern der Studiengruppe wie auch von „alten Hasen“ in der Implantologie auf der Tagungsordnung. So war es kein Wunder, dass es schon beim ersten Treffen der Studiengruppe zum vielfältigen Erfahrungsaustausch und teilweise kontrovers geführten Diskussionen kam. „So muss Studiengruppenarbeit aussehen. Vorträge, Diskussionen, der Austausch von Meinungen und von guten wie auch weniger guten Erfahrungen aus der täglichen Praxis führen zum Erfolg und intensivieren die Arbeit der Implantologen jeden Alters“, so Dr. Rolf Vollmer, Vizepräsident der DGZI, der die Gründungsveranstaltung gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Dr. Rainer Valentin mitorganisierte und



in Hamburg vor Ort war. Beide Vorstände referierten über die Arbeit der traditionsreichsten implantologischen Fachgesellschaft und hielten auch kurze Fachvorträge. Dem Gründer und Organisator, dem Hamburger Zahnarzt Navid Salehi, konnte man seine Zufriedenheit mit dem Verlauf der ersten Veranstaltung ansehen. Zu den Gästen gehörten unter anderem der Präsident der Hamburger Zahnärztekammer, Prof. Dr. Wolfgang Sprekels, und die Hamburger Zahnärzte Dr. Henriot und Dr. Borsay, beide erfahrene Spezialisten Implantologie DGZI und seit vielen Jahren der DGZI verbunden. Der Vorstand der DGZI wünscht seiner jüngsten Studiengruppe alles Gute bei der Arbeit! ■

## Die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie gratuliert den Absolventen der 19. Staffel des DGZI-FUNDAMENTAL-Curriculums Implantatprothetik zum erfolgreichen Abschluss!



Unsere Glückwünsche gelten:

<b>ZTM Markus Königkamp</b>	<b>Axel Nessler</b>
<b>ZTM Stefan Mause</b>	<b>Markus Schade</b>
<b>Florian Hagemoser</b>	<b>Dr. Ute Trost</b>
<b>Viktor Rudi</b>	<b>Zahnarzt Roland Wehse</b>
<b>Negin Nazer</b>	<b>Frank Blasius</b>
<b>Andreas Stahl</b>	<b>Ralf Enge</b>
<b>Stefan Morwinski</b>	<b>Theo Mundt</b>
<b>Maren Rohlmann</b>	

die in Essen ihr Zertifikat entgegennehmen konnten.

Der erste Teil der nächsten Staffel des Curriculum Implantatprothetik beginnt in Essen am 12. April 2013 (15.00 bis 20.30 Uhr) und am 13. April 2013 (9.00 bis 15.00 Uhr).

Wenn Sie Interesse an unserem Curriculum Implantatprothetik haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.